

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 95 (1816)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1816
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372013>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1816.

Von Erschaffung der Welt zählt man	5765
Von der allgemeinen Sündflut	4108
Von Erbauung der Stadt Rom	2567
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1746
Nach Entdeckung Amerika s.	324
Nach der Beklehrung des ersten christlichen Kaisers Constantinus Magaus	1492
Nach der Reformation	299
Nach Erfindung des Papiers	573
der Buchdruckerkunst	376
des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	504
Nach dem ersten Schweizerbund	508
Seit der schweizerischen Staatsumwälzung.	18
Von Anfang des österreichischen Kaiserthums	11
der russischen Regierung	95
der türkischen	516
Von Einführung des Jul. Kalenders	1861
des Gregorianischen	233
des Regenspurgischen	116

Von Anfang der Königreiche:	
Schweden	4023
Spanien	4001
England	2880
Dänemark	2384
Ungarn	1209
Böhmen	722
Portugall	677
Preussen	116
Sardinien	97
Neapel und Sicilien	70
Italien	12
Bayern	11
Württemberg	11
Sachsen	10
Hannover	1
Niederlaende	1

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die guldene Zahl oder Mondgirbel	12.
Die Epakten oder Mondszeiger	1.
Der Sonnenzirkel	5.
Der Römer Zinszahl	4.
Der Sonntags-Buchstabe	G. F.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	ist 8 Wochen 5 Tag.
Ein Schalt-Jahr von 366 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder	V	Sonne	Zusammenkunft
Stier	X	Merkur	Sechsterschein
Zwilling	II	Venus	Vierterschein
Krebs	I	Erde	Dritterschein
Łdw	Q	Mars	Gegenschein
Jungfrau	W	Eres	Mondszeichen.
Waag	III	Pallas	Neumond
Scorpion	m	Juno	Erste Viertel
Schütz	x	Vesta	
Steinbock	Z	Jupiter	
Wassermann	A	Saturn	
Fisch	X	Uranus	
		Mond	

Morgen M.
Abend A.
Minuten m.
Fasttag ☽

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind auf die Mittwoche und Freitäge des Advents überlegt.

L. Monat	Neuer Jänner	C Lauf.	Dimmels-Erscheinung und Witterung.	Tags. Länge	Alter Chr. m.
Mont.	1 Neu Jahr	4 5 56	□ ♀ meistens	8 19	20 Achilles
Dienst.	2 Abel	6 57	h beym C trüb	• 29	21 Thomas
Mittwo.	3 Isaac	8 3	* ♀ g mit	• 21	22 Florinus
Donst.	4 Titus	9 7	C Erdserne Nebel,	• 22	23 Dagobert
Freyt.	5 Simeon	10 11	△ 4 nicht	• 24	24 Adam, Eva
Samst.	6 Q. 3. König	11 16	g ♀ viel	• 26	25 Christtag
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 14 m.					
Sonnt.	7 Isidorius	U. M. 7, 19 m. A.	○	8 27	16 Sieghen
Mont.	8 Erhard	o 13	○ Schein,	• 28	27 Joh. Eb.
Dienst.	9 Julianus	1 20	○ beym C bald	• 30	28 Kindleint.
Mittwo.	10 Samson	2 26	□ ○ auch	• 31	29 Jonathan
Donst.	11 Dietheim	3 37	△ C hemlich	• 33	30 David
Freyt.	12 Meinrad	4 54	□ h 4 kalt,	• 34	31 Sylvester
2. Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschled um 6, 14 m. Jänner 1816.					
Samst.	13 Hilarius	6 4 * ♂ mit	• 35	1 Neu Jahr	
2. Jesus lebt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 41 m. Unterg. 4, 19 m.					
Sonnt.	14 Israel	Dert 8 ♀ unter	8 37	2 Abel	
Mont.	15 Maurus	steht 1, 54 m. M. zu-	• 39	3 Isaac	
Dienst.	16 Marcellus	auf. 6 ♀ weilen	• 41	4 Titus	
Mittwo.	17 Antonius	7 31 □ ○ auch	• 43	5 Simeon	
Donst.	18 Prisca	8 53 C Erdnähe Schnee,	• 46	6 Q. 3. König	
Freyt.	19 Martha	9 13 △ h bald	• 49	7 Isidorius	
Samst.	20 Sebastian	10 29 □ ♀ mehr	• 51	8 Erhard	
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 33 m. Unterg. 4, 27 m.					
Sonnt.	21 Agnes	A. M. 4, 49 m. A. ○ in h	8 54	9 Julian	
Mont.	22 Vincentius	o 42 4 beym C ange-	• 57	10 Samson	
Dienst.	23 Emerentiana	1 55 4 ○ nehm	9 0	11 Gerson	
Mittwo.	24 Timotheus	3 5 6 beym C Wetter,	• 3	12 Meinrad	
Donst.	25 Paul Befehr.	4 16 ♀ beym C später	• 5	13 Hilarius	
Freyt.	26 Polycarpus	5 21 □ ○ hin	• 7	14 Israel	
Samst.	27 Chrysostomus	6 21 * ○ wieder	• 9	15 Maurus	
4. Vom Aussägen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Unterg. 4, 36 m.					
Sonnt.	28 Karolus	Dert 6 h trüb	9 11	6 Marcellus	
Mont.	29 Valerius	geht 9, 26 m. M. und	• 13	17 Anton	
Dienst.	30 Adelgunda	unter. 4 ○ etwas	• 16	18 Prisca	
Mittwo.	31 Virgilius	6 4 ♀ beym C Schnee	• 18	6 Martha	
Erste Viertel den 7 hat neblicht Wetter, Letzte Viertel den 21 hat Sonnenschein.					
Vollmond den 15 hat Wind und Schnee, Neumond den 29 ist unbeständig.					

Januarius , Jänner hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Baum-
Bergen und Thäler weh.

Ursprung der Namen der Monate.

Jänner.

Den Namen dieses ersten Monats im Jahr, der in der lateinischen Sprache Januarius genannt wird, wollen einige Alterthumsforscher von Janus, welches aus lateinisch Thür heißt, herleiten; denn, gleichwie man durch die Thür in das Haus eintritt, also trete man auch durch den Jänner in das Jahr. Andere glauben, dieser Name komme von Janus, dem ersten König in Italien, her, welcher nach seinem Tode göttlich verehret wurde. — Er war bei den Helden ein Gott der vergangenen und zukünftigen Zeit, des Anfangs und des Endes aller Dinge, und wurde von ihm gesagt, daß er das Jahr eröffne und wieder beschließe. Er wurde daher mit einem Schlüssel in der Hand und zweyen Gesichtern abgebildet; mit dem einen sah er rückwärts

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten werden, alsdentlich verzeichnet findet wird; wenn aber ein Jahrmarkt aufselben Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeiniglich am Tag vorher oder am Tag nächster gehalten werden; wo a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calender.

Aldorf, letzten donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. König.
Baden, letzten dienst.
Flanz, 1. dienst. a. C.
Knonau, mont. nach Neujahr.
Rübis, 1. feiert. Viehm. a. C.
Leipzig, 1.
Lucens, feiert. nach Neujahr.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morsee, feiert. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichim.
Rapperschwyl, mitw. vor Lichim.
Ahernfelden, donst. vor Lichim.
Schiers, 2.
Schwyg, mont. vor Lichim.
Sedingen, 13.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Teuffen, alle letzten mitw. eines jeden Monats. Viehm.
Untersee, letzten mitw.
Ugnach, somst. nach Aaral; — hält durchs ganze Jahr Pferde- und Viehmärkte.
Vidis, dienst. vor Paul Bel.
Winterthur, donst. vor Lichim.
Zofingen, &c.

II. Monat	Neuer Hornung	C Lauſ.	Dimmels Eſcheinung und Witterung.	Tags- Länge	Aller Jänner
Donft	1 Brigitta	7 49	C Erdferne manch- mal	9 23 20	Sebastian
Freyt.	2 Eichmeſſ	8 54	□ ♀ ○	• 26 21	Agnes
Samſt	3 Blasius	9 57	♂ ♀	• 29 22	Urcenz
Sonnt	5. Ungeſümes Meer, Math. 8.		Sonnen-Aufgang 7., 15 m. Unterg. 4. 45 m.		
	4 Veronika	III. 3	□ ♂ ♀ vorauf	9 32 23	Emerentia
Mont.	5 Agatha	U. M.	♂ ♂ gleimlich	• 36 24	Timotheus
Dienſt	6 Dorothea	○ 4	○ 2 7 m. A. an-	• 38 25	Pauli Bel.
Mittw.	7 Richard	I 13	△ 5 haliend	• 41 26	Policarpus
Donft	8 Salomon	2 23	♂ ○ Sonnen-	• 44 27	Chrisostom
Freyt.	9 Apollonia	3 35	○ * ○ Schein,	• 47 28	Karl
Samſt	10 Scholastica	4 45	△ 4 in den	• 49 29	Valerius
Sonnt	6. Arbeiter im Weinberg, Math. 20.		Sonnen-Aufgang 7. 5 m. Unterg. 4. 55 m.		
	Septuag.	II. 5 48	□ h 4 Edlern	9 54 30	Adelgund
Mont.	12 Susanna	Der C	* ♀ Nebel	• 57 31	Virgilius
	○ Anbruch des Tags um 5., 12 m. Abschied um 6., 48 m.		Hornung		
Dienſt	13 Jonas	steht	○, 45 m. A. nach	10 0 1	Brigitta
Mittw.	14 Valentinus	auf.	C Erdnähe her	• 4 2	Eichmeſſ
Donft	15 Faſtinus	7 49	* ○ wieder	• 8 3	Blasius
Freyt.	16 Juliana	9 8	♂ 4 ♂ trüb,	• 11 4	Veronica
Samſt	17 Donatus	10 28	♀ beym C auch	• 14 5	Agatha
Sonnt	7. Gleichalß vom Samen, Luc. 8.		Sonnen-Aufgang 6., 53 m. Unterg. 5. 7 m.		
	Seſag.	II. 11 47	4 beym C öfters	10 17 6	Dorothea
Mont.	19 Marianus	M. A.	○ in X 5, 32 m. A.	• 20 7	Richard
Dienſt	20 Eucharius	○ 56	4, 11 m. M. fast,	• 23 8	Salomon
Mittw.	21 Felix	2 8	♂ beym C bald	• 26 9	Apollonia
Donft	22 Pet. Stuhlf.	3 12	○ ♂ aber	• 28 10	Scholast.
Freyt.	23 Josua	4 14	□ ♀ geländer	• 32 11	Euphrosina
Samſt	24 Schalezag	5 5	♀ beym C und	• 36 12	Susanna
Sonnt	8. Blinde am Wege, Luc. 18.		Sonnen-Aufgang 6., 41 m. Unterg. 5, 19 m.		
	Fasin, Math. A.	5 46	♂ h wieder	10 40 13	Jor as
Mont.	26 Victor	6 2	○ ○ ♀ Sonnen-	• 46 14	Valentin
Dienſt	27 Feſt. Dienſt.	Der C	♀ beym C ſchen	• 50 15	Faſtinus
Mittw.	28 Althermitw.	geht	○ 4, 7 m. M. ab	• 55 16	Juliana
Donft	29 Leander	unter:	C Erdferne wechseld	• 59 17	Denatus

Erſte Viertel den 6 hat Sonnenſchein
Legte Viertel den 20 hat Wind und Schnee.

Wollmond den 13 hat neblicht Wetter.
Neumond den 28 ist unbeständig.

Februarius , Hornung hat 29 Tage.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathen halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

wärts auf das vergangene, mit dem andern aber vorwärts auf das zukünftige. Von Kaiser Karl dem Großen wurde dieser Monat der Wintermonat genannt; vermutlich weil er der mittlste von den drey Wintemonaten ist.

H o r n u n g .

Dieser Name des zweyten Monats im Jahr kommt von Karl dem Großen. Hierüber vermuthen einige, es seye hierbei auf die Hörner, welche den Hirschen in diesem Monat gewöhnlich absallen und wieder hervorstossen, geschen worden; der Alterhumskundiger Frischius aber hältt viel mehr darur, Karl habe diesen Namen gewählt wegen dem Roth, welches sich nach geschmolzenem Schnee auf den Straßen findet; denn Roth heisst bei den Franken Roth, daher horen Rothig und Horenig, Hornung der Rothige Monat. Diese Herleitung hat um so mehr Wahrscheinlichkeit, weil die Holländer aus eben diesem Grunde den Horn-

B

nung

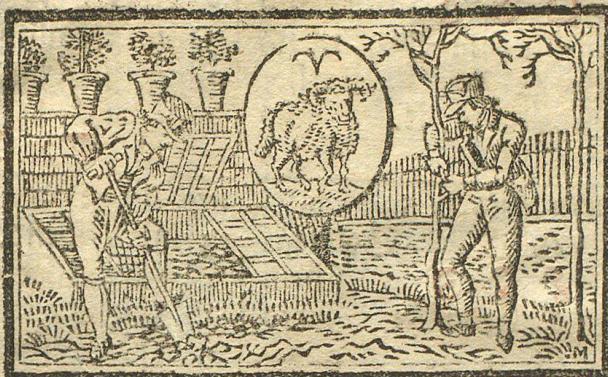
Appenzell, mitw. nach Lichten.
Arau, lechten mitw.
Biberach, 18.
Bischofzell, donst. vor Fasnu.
Bremgarten, mont. vor Invoc.
Brugg, 2 dienst.
Davos, 3.
Diessenhofen, mont. nach Lichten.
Eglisau, dienst. nach Lichten.
Elgg, mitw. nach Invoc.
Gosau, Fasnachtmont.
Herisau, freyt. nach Lichten.
Hundwyl, lechten dienst.
Ilanz, 1 dienst. a E.
Kläsen, mont. nach Invoc.
Langnau, lechten mitw.
Lausanne, a freyt.
Lichtensteig, mont. nach Lichten.
Luzern, mont. vor Fasnu.
Meyensfeld, 5.
Morsee, lechten mitw.
Murtens, mitw. nach Invoc.
Peterlingen, 2 donst.
Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
Schwellbrunn, 2 dienst.
Seewis, 6.
Sidwald, donst. nach Math.
Solothurn, dienst. nach Invoc.
Thun, samst. vor Invoc.
Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
Ugnach, samst. vor alt Fasnu.
Weinfeiden, mitw. vor Fasnu.
Willisau, Fasnachtmont.
Wyl, dienst. nach Agatha.
Zofingen, Fasnacht dienst.

Alter Leuten kluges Rathen
Und der Jugend muntere Thaten,
Können alle schwere Sachen
Um sehr vieles leichter machen,

III. Monat	Neuer März	C Lauf.	Sonne	Mond	Unterg.	Alter Herrung
Freyt.	1 Albinus	7 51	□	●	-unve-	1 0 18 Caspar
Samst.	2 Simplicius	8 56	* ♂	○	ständiger	2 19 Marianus
9. Besuchung Christi,	Math. 4.	Sonnen- Aufgang 6, 29 m.			Unterg. 5. 31 m.	
Sonnt.	3 Invocavit	10 1	△ 4 ♀	○	11 0 20 Fastnacht	
Mont.	4 Adrian	11 9	8 4	schein.	= 9 21 Eleonora	
Dienst.	5 Euzebius	12. M	△ ♀	worauf	= 12 22 Peter St.	
Mittwo.	6 Feid, Fronf.	9 11	♂ beym C	wieder	= 15 23 Josua	
Donst.	7 Perpetua	1 21	5, 34 m. M.	trüb	= 18 24 Schalttag	
Freyt.	8 Philemon	2 30	○ 3 5	mit	= 21 25 Mathias	
Samst.	9 Francisca	3 37	△ 4	Wind	= 24 26 Victor	
10. Canaisches Weiblein, Luc. 11.	Sonnen- Aufgang 6, 17 m.				Unterg. 5. 43 m.	
Sonnt.	10 Reminis.	4 32	♂ ♀ ♀	und	11 28 7 Invocavit	
Mont.	11 Rungold	5 30	* ♀	Schnee,	= 31 28 Sara	
Dienst.	12 Gregorius	Der C	□ ○	manch-	= 33 29 Leander	
• Anbruch des Tags um 4, 24 m., Abschied um 7, 36 m.						März
Mittwo.	13 Macedonius	steht	10, 23 m. A.	mal	= 36 1 Fronfasten	
Donst.	14 Zacharias	auf.	C Erdnähe	Nebel	= 40 2 Simpl.	
Freyt.	15 Melchior	8 7	♀ beym C	und	= 44 3 Kunigund	
Samst.	16 Heribertus	9 28	♂ ♀ N	ziemlich	= 47 4 Adrian	
11. Der Stumme redet, Luc. 11.	Sonnen- Aufgang 6, 5 m.				Unterg. 5. 55 m.	
Sonnt.	17 Deuli	10 48	4 beym C	kalt,	11 50 5 Euzebius	
Mont.	18 Gabriel	A. M.	* h	bald	= 53 6 Fridolin	
Dienst.	19 Joseph	o 1	Tag u. Nacht gleich,		= 56 7 Perpetua	
Mittwo.	20 Fasten	1 9	C 6, 17 m. A. O in V		12 0 8 Philemon	
Donst.	21 Benediktus	2 15	Frühlings Aufgang.		= 4 9 Francisca	
Freyt.	22 Basilus	3 12	□ ♀	mehr	= 7 10 Alexander	
Samst.	23 Fidelis	3 56	○ ♀	Sonnen-	= 10 1 Rungold	
12. Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6.	Sonnen- Aufgang 5, 52 m.				Unterg. 6, 8 m.	
Sonnt.	24 Edare	4 31	h beym C	schein	12 13 12 Gregor	
Mont.	25 Mar. Bert.	5 1	♀ beym C	und	= 16 13 Macedon	
Dienst.	26 Desiderius	5 24	△ 4	ange-	= 20 14 Zacharias	
Mittwo.	27 Ruprecht	Der C	C Erdferne	nehm	= 24 15 Melchior	
Donst.	28 Albrecht	geht	10, 3 m. A.	Wetter	= 28 16 Heribert	
Freyt.	29 Eustachius	unter.	* ♂	mit	= 31 17 Gertrud	
Samst.	30 Quirinus	8 2	8 4	Südost.	= 34 18 Gabriel	
13. Steinigung Christi, Joh. 8.	Sonnen- Aufgang 5, 40 m.				Unterg. 6, 20 m.	
Sonnt.	31 Judas	9 9	□ 4	winde	12 3 19 Joseph	
Erste Viertel den 7 ist unbeständig.					Vollmond den 13 hat noch kalte Winde,	
Zweite Viertel den 20 hat Sonnenfehn.					Neumond den 28 hat schön Wetter.	

Martius , März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Viebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reisen um Pfingsten und
Rebel im Augstmonat.

nung Sporkelmaend und Sprokelmaend nennen.
von dem lateinischen spurcus, wüst, unsauber; der
lateinische Name desselben ist Februarius, und kommt
wahrscheinlich von februare, reinigen, het; weil
bey den Heiden in diesem Monat das Volk gerei-
nigt wurde.

März.

Dieser Name kommt wahrscheinlich von dem la-
teinischen Namen dieses Monats Martius, her,
welchen Romulus, der erste römische König, sei-
nem Vater, dem heidnischen Kriegsgott Mars, zu
Ehren diesem Monat gegeben hat. Karl der Große
nannte ihn Lengizimmonat oder Lenzmonat, das
ist: den Frühlings-Monat. Lenz ist noch heut zu
Tage bey den Dichtern der Name des Frühlings.
Die Holländer nennen diesen Monat Lentenmaand,
von dem alten gallischen Wort, lentin, welches
aufzöpfen heißt; da in den Frühlings-Tagen die Auf-
lösung der Kälte geschieht.

Altots, donst. nach Oeull.
Appenzell, mitw. nach Miesack.
Arbon, mitw. vor Palme.
Aymos, i dienst.
Bogen, mont. nach Oeull.
Burgdorf, donst. vor Miesack.
Davos, i und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Frauenfeld, mont. nach Lazar.
Gais, i dienst.
Horgeni, i donst.
Ilang, i dienst. a. C.
Kastiel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mat. Verl.
Lucern, 18.
Maynz, mont. nach Lazar.
Milden, i mitw.
Oetikon, donst. nach Oeull.
Olten, mont. vor Joseph.
Nagaz, 20, Viehm.
Nehetobel, freyt. vor Palme.
Schwyz, 17. — Seckingen, 6.
Seewis, 4.
Solothurn, dienst. nach Oeull.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Untersee, i mitw.
Uznach, samst. vor Lazar.
Vilmergen, 22.
Weller, (Algäu) alle donstag und
Osterdienst.
Willisau, mont. vor Fridolin.

April.

Baden, 23.
Bergenegg, dienst. auf Georg;
Bremgarten, Osterdienst.
Constanz, mont. nach Quasim.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Fideris, i dienst. a. C.
Frankfurt, Osterdienst.

IV. Monat	Neuer April	C Lauf.	Simmel-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter März
Mont.	1 Hugo	10 16	* ♂ h	hemlich	12 33 20 Emanuel
Dienst.	2 Abundus	11 28	□ ♀	leblich	1 41 21 Benedict
Mittw.	3 Ignatius	12. M.	♂ beym C	jedoch	1 46 22 Basilius
Donst.	4 Ambrosius	0 31	△ 4	trüb,	1 50 23 Hermo
Freyt.	5 Marcellus	1 36	○ 5, 1 m. A.	bald	1 54 24 Gustav
Samst.	6 Demetrius	2 36	* ♀	ofters	1 58 25 Mar. De.
14. Einzug Christi, Mat. 21. Sonnen-Aufgang 5, 29 m. Unterg. 6, 31 m.					
Sonnt.	7 Palmtag	3 25	△ ○	Sonnen-	13 3 26 Desiderius
Mont.	8 Maria	4 4	♀ ○	schein	1 6 27 Rupecht
Dienst.	9 Sybilla	4 33	C Erdnähe	und	1 9 28 Albrecht
Mittw.	10 Ezechiel	4 59	△ h	ange-	1 12 29 Enstachius
Donst.	11 Hohendorf.	Der C	♀ beym C	nebm	1 15 30 Quirinus
Freyt.	12 Churfreytag	steht	○ 7, 18 m. M.	Früh-	1 18 31 Baldina
● Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Samst.	13 Egesippus	auf.	4 beym C	lings,	1 Hugo
15. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 17 m. Unterg. 6, 43 m.					
Sonnt.	14 Ostertag	9 47	△ C ♀	Wetter,	13 25 2 Palmtag
Mont.	15 Die. montag	11 3	♀ beym C	hierauf	1 28 3 Ignaz.
Dienst.	16 Osterdienst.	12. M.	♂ ♂	fruchtbar	1 30 4 Ambros
Mittw.	17 Rudolph	0 13	□ h 4	mit	1 35 5 Marcellus
Donst.	18 Christoph	1 14	* 4	Regen	1 38 6 Hohend.
Freyt.	19 Potentiana	2 4	○ 10, 14 m. M.	und	1 41 7 Churfreyt.
Samst.	20 Hermann	2 43	○ In 8 6, 18 m. M.		1 44 8 Maria
16. Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 5 m. Unterg. 6, 55 m.					
Sonnt.	21 Quasimo	3 13	h beym C	Südost-	13 48 9 Peritag
Mont.	22 Caius	3 38	□ ○	winde	1 52 10 Peritomus
Dienst.	23 Georg	4 0	C Erdferne	ab-	1 55 11 Philipp
Mittw.	24 Albrecht	4 18	♂ ♀	wechselnd.	1 58 12 Julius
Donst.	25 Marcus	4 36	○ 4 ○	auch	1 4 13 Egesippus
Freyt.	26 Anacletus	Der C	♀ beym C	manch-	1 6 14 Tiburtius
Samst.	27 Anastasius	geht	○ 2, 8 m. A.	mal	1 9 15 Raphael
17. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 54 m. Unterg. 7, 6 m.					
Sonnt.	28 Utercord.	unter.	* ♂	mit	14 1 16 Peregrin
Mont.	29 Petrus	9 22	△ ♀	C Hein	1 14 17 Rudolf
Dienst.	30 Waldburg	10 34	* ○ ♀	begleiter	1 16 18 Christof

Erste Viertel den 5 hat noch kalte Winde. Vollmond den 12 hat schön Wetter.
Letzte Viertel den 19 ist unbeständig. Neumond den 27 hat Sonnenschein.

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Barren Will, soulder Aprillein
Regen ist ihnen gelegen.

April.

April, lateinisch Aprilis, soll von dem lateinischen Wort aperire, austhun, den Namen haben, weil gewöhnlich in diesem Monat das Erdreich von der Natur gleichsam aufgeschlossen wird. Karolus hieß ihn der Ostermonat, weil mehrentheils das Osterfest in diesen Monat fällt. Einige nennen ihn den Blumenmonat, da zu dieser Zeit bereits einige Blumen in den Flor kommen. Bey den Holländern ist er der Grasmonat.

M a y.

Seine Benennung holet man von dem deutschen Wort May her, welches einen grünenden Baum oder Zweig bedeutet. — In den alten Zeiten hieß man in diesem Monat Mayen-Feste, bey welchen Birken und andere Bäume abgeschnitten, und damit die Kirchen oder andere öffentliche Gebäude ge-

E

stert

Gais, 1 dienst.
Glarus, 29.
Helden, mitw. nach Georg.
Hertsau, freyt. nach Georg.
Hundwyl, 14 Tag vor der Lauds.
gemeldt, am dienst.
Knonau, letzten mont.
Küblis, 3.
Rügnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Lucens, 1 freyt.
Lucern, Osterdienst.
Meilen, letzten donst.
Morsee, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Rankwyl, 4 und 15.
Rapperschwil, Ostermitw.
Aheisfelden, letzten donst.
Richterschwil, dienst. nach Georg.
Rothwyl, 23.
Schruns, (Blündten) 2.
Schwyz, letzten mont.
Sickingen, letzten mont.
Seewis, 1.
Sempach, 1 ont.
Sidwald, donst. nach Georg.
Solothurn, Osterdienst.
Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
Sursee, mont. nach Georg.
Süs, 12.
Tamins, 1 dienst.
Urnäsch, letzten donst.
Uznach, samst. vor Oster.
Vallendas 2 dienst, a. C.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschwil, 1 donst.
Weggis und Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

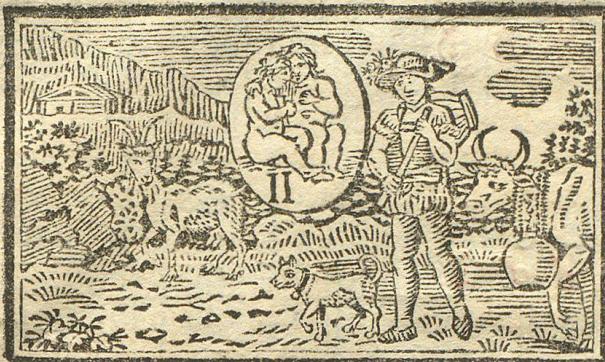
V. Monat	Neuer May	C Lauſ.	Sonneles Eſcheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter April
Mittwoch	1 Phil. Jakob	II 4	⌚ ♀ meistens	14 19	19 Potentiana
Donſt	2 Athanasius	II. M.	♂ beym ☉ frucht-	• 23	20 Hermann
Freyt.	3 † Erſindung	○ 39	△ 4 bar	• 25	21 Konstantin
Samſt	4 Florianus	I 30	⌚ ○ ⚡ mit	• 28	22 Helena
18.	Nach Trübsal Freud, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 44 m.		Unterg. 7, 16 m.
Sonnt	5 Jubilate	2 9	⌚ ○, 45 m. M. ☽	14 31	23 Georg
Mont.	6 Paravizin	2 32	□ ☽ schein	• 33	24 Albrecht
Dienſt	7 Juvenalis	3 8	⌚ Erdnähe und	• 36	25 Marx
Mittwoch	8 Stanislaus	3 31	⌚ ⚡ ☽ Regen,	• 40	26 Anaclet
Donſt	9 Beatus	3 54	♀ beym ☉ zu-	• 43	27 Anastas
Freyt.	10 Gordianus	Der ☉	4 beym ☉ weilen	• 46	28 Vitalis
Samſt	11 Mamertus	steht	⌚ 4, 15 m A. etwas	• 48	29 Peter
19.	Jesuſ verheißt den Erdſter, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 36 m.		Unterg. 7, 24 m.
Sonnt	12 Cantate	H auf. I	* h Nebel, 14 50	30 Waldburg	
	Anbruch des Tags um 2, 12 m.		Abschied um 9, 48 m.		
Mont.	13 Servatius	9 56	⌚ ♀ bald	• 52	1 Phil. Jak.
Dienſt	14 Bonifacius	II 3	⌚ □ h auch	• 54	2 Athanas
Mittwoch	15 Sophia	II 29	* 4 Südost-	• 57	3 † Erſind.
Donſt	16 Peregrinus	A. M.	△ 4 ♂ wände,	15 1	4 Florian
Freyt.	17 Moses	○ 43	⌚ h öfters	• 5	5 Gotthard
Samſt	18 Isabella	I 17	h beym ☉ ☽	• 8	6 Paravizin
20.	So iſt den Vater bittet, Joh. 1.		Sonnen-Aufgang 4, 28 m.		Unterg. 7, 32 m.
Sonnt	19 Rogate	1 46	⌚ 3, 9 m. M. schein	15 10	7 Juvenalis
Mont.	20 Christian	2 7	△ 4 mit	• 1	8 Stanisl.
Dienſt	21 Konstantin	2 26	⌚ in II 6, 44 m. ☽	• 1	9 Beat
Mittwoch	22 Helena	2 44	⌚ Erdferne Regen	• 16	10 Gordian
Donſt	23 Auffahrt	3 1	* ♀ abwech-	• 18	11 Mamertus
Freyt.	24 Johanna	3 19	⌚ 4 selud,	• 20	12 Pankraz
Samſt	25 Urbanus	3 39	♀ beym ☉ meistens	• 22	13 Servatius
21.	H. Geiſtes Zeugniß, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 20 m.		Unterg. 7, 40 m.
Sonnt	26 Eraudi	Der ☉	⌚ h ☽ lieblich	15 24	14 Bonifaz
Mont.	27 Luzianus	geht	⌚ 3, 44 m. M. ☽ Finst.	• 26	15 Sophia
Dienſt	28 Wilhelm	unter.	♂ beym ☉ unsichtb.	• 27	16 Peregrin
Mittwoch	29 Maximilian	10 34	⌚ ♀ beym ☉ und	• 28	17 Auffahrt
Donſt	30 Hiob	II 24	⌚ ☽ fruchtbar	• 29	18 Isabella
Freyt.	31 Petronella	U. M.	⌚ ☽ ☽ Wetter	• 30	19 Potent.

Erſte Viertel den 5 hat Sonnenschein,
Letzte Viertel den 19 iſt unbeständig.

Vollmond den 11 hat noch kühle Winde,
Neumond den 27 hat fruchtbar Wetter.

Majus , May hat 31 Tage.

Die Zwilling.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reisen gibt, so ist es der Frucht und den Neben schädlich.

iert werden. Heut zu Tage noch werden in einigen Gegenden bey berühmten Lehr-Anstalten zur Freude und Ermunterung der Jugend zweckmäßige Mayen-Feste gehalten. — Karolus gab diesem Monat den Namen Wonne- oder Wonnemonat, von Wonne oder Wonne her, welches Lust, Freude heißt, wegen der Anmuth dieses Monats. Die alten Engländer nannten diesen Monat auch Trimilchi, weil in demselben die Kühe dreymal des Tags gemolken wurden. Den lateinischen Namen, Majus, leiteten einige von der Maja, einer heidnischen Göttin der Erde und der Mutter des Mercurii her, da zu Rom in ihrem Tempel in diesem Monat ihr die gewöhnlichen Opfer gebracht wurden. Andere wollen diesen Namen von den Majores ableiten, die bey den Römern unter König Romulus den Rath der Alten bildeten, und als die gelehrten und erfahrenen Männer die obersten Staatsgeschäfte besorgten, denen zu Ehren besagter König diesen Monat widmete; und weil um diese Zeit bey der angenehmsten Lust und Sonnenschein die Rosen-Blüthe eintrittet, so heißen ihn einige auch Rosenmonat.

Alberschwend, 4.
Altors, donst. vor Pfingst.
Altstättten, 1 mitw. a. C.
Appenzell, 1 mitw.
Arau, letzten mitw.
Bischofszell, mont. vor Außfahrt.
Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
Brugg, 2 dienst.
Chur, 12. — Closers, 28.
Davos, 22.
Eck, (Bregenzerwald) 2.
Flums, 30. — Fürstenau, 5.
Gazis, 14.
Glarus und Gosau, 1 mont.
Gottlieben, 1 mont.
Jenaz, 30. — Ilanz, 22.
Rübis, 30. — Lautrach, 9.
Lucern, 14 Tag vor Außfahrt.
Milden, 3 mitw.
Peterlingen, donst. vor Pfingst.
Rankwyl, 2 und 15.
Aheinegg, mont. nach Cantate.
Rheinfelden, 1 mitw.
Roggel, 1 samst.
Rorschach, donst. vor Pfingst.
Savien, 1 mont. a. C.
Seewis, 2. — Schiers, 5.
Schwellbrunn, 2 dienst.
Solothurn, dienst. nach Cantate.
St. Gallen, samst. vor Außfahrt.
Stalla, 5.
Steckborn, 1 donst.
Thun, 2 mitw.
Tiesenkasten, 5.
Tinzen, 1 mont.
Trogen, mont. nach Cantate.
Untersee, 1 mitw.
Urmein, 2 freyt. a. C.
Ugnach, 1 samst.
Waldshut, 1.
Weinfelden, 1 mitw.
Willisau, 4.
Winterthur, donst. vor Außfahrt.
Wyl, 1 dienst.
Zürich, 1.

VL Monat	Neuer Brachmonat	C Lauſ.	Himmels-Eſcheinung und Witterung.	Lags. Länge.	Alter May
Samst.	1 Nicodemus	o 12	8 ♂	öfters	15 31 20 Christian
22.	Sendung des H. Geistes.	Joh. 14.	Sonnen-Aufgang 4, 15 m. trüb	Unterg. 7, 45 m.	
Sonn.	2 Pfingsten	o 48	* ♂ ♂	15 32 21 Constant.	
Mont.	3 Pfingstmont.	1 14	5, 55 m. M. mit	33 22 Helena	
Dienſt.	4 Pfingstdienſt.	1 35	Erdnähe Regen	34 23 Dietrich	
Mittw.	5 Fronfasten	1 57	♀ beym C und	35 24 Johanna	
Donſt.	6 Gottſried	2 18	4 beym C Nebel,	30 25 Urbanus	
Freyt.	7 Casimir	2 42	△ ♂ bald	37 26 Beda	
Samst.	8 Medardus	3 8	♂ ♂ ♂ mehr	38 27 Euzianus	
23.	Von der Wiedergeburt.	Joh. 3.	Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Untergr. 7, 49 m.		
Sonn.	9 Dreyfaltigk.	Derl	♂ beym C ☽	15 34 28 Pfingsten	
Mont.	10 Onophrion	steht	● 1, 53 m. M. C Finst.	40 29 Pfingstm.	
Dienſt.	11 Barnabas	auf.	○ * 4 sichtbar.	41 30 Felix	
Mittw.	12 Basilides	10 30	□ ♀ ♀ schein	42 31 Petron.	
	• Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschled um 10, 57 m.			Brahm.	
Donſt.	13 Fronflecken.	II 9	♂ ♂ und	43 1 Fronfasten	
Freyt.	14 Ruffinus	II 28	△ ♂ ♂ schön	44 2 Marecellin	
Samst.	15 Vitus	A.M.	♂ beym C Wetter,	45 3 Erasmus	
24.	Vom reichen Mann.	Luc. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Untergr. 7, 53 m.		
Sonn.	16 Justina	o 8	△ 4 jedoch	15 46 4 Dreyfalt.	
Mont.	17 Gaudenz	o 27	● 8, 24 m. A. nicht	47 5 Reinhard	
Dienſt.	18 Arnold	o 46	C Erdferne anhal-	47 6 Gottſried	
Mittw.	19 Gervasius	I 1	* ♀ tend,	7 Casimir	
Donſt.	20 Sylvarius	I 21	Längster Tag. da	48 8 Medard.	
Freyt.	21 Albanus	I 37	○ in 5, 22 m. A.	48 9 Miriam	
Samst.	22 Iooooo R.	2 1	Sommers-Anfang.	47 10 Onophrion	
25.	Vom großen Abendmahl.	Luc. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Untergr. 7, 53 m.		
Sonn.	23 Edelrud	2 26	△ ♀ trübere	15 47 11 Barnab.	
Mont.	24 Joh. Tauffen	Derl	♀ beym C Wit-	46 12 Basilides	
Dienſt.	25 Eberhard	geht	● 2, 45 m. A. ○	46 13 Felicitas	
Mittw.	26 Paulus	unter.	♀ beym C terung	45 14 Ruffinus	
Donſt.	27 Schläfer	9 56	□ 4 ♂ und	45 15 Vitus	
Freyt.	28 Benjamin	10 35	♂ beym C auch	44 16 Justina	
Samst.	29 Peter Pauli	II 7	* ♀ Regen	43 17 Gaudenz	
26.	Vom verlorenen Schaf.	Luc. 15.	Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Untergr. 7, 51 m.		
Sonn.	30 Paul Ged.	II 31	□ ♀ eintritt	15 42 18 Arnold	
	Erſte Viertel den 3 ist unbefändig.			Vollmond den 10 hat Sonnenchein.	
	Lezte Viertel den 17 hat schön Wetter.			Neumond den 25 kommt mit Regen.	

Junius, Brachmonat hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein därrer Brachmonat bringt ein 'blechtes Jahr, so er
alzu naß, leeret er Scheuren und Fäß, hat er aber zuweilen
Regen, dann gibt er reichen Segen.

Brachmonat.

In der alten fränkischen Sprache hieß dieser Monat Bracmanot, welchen Namen ihm Karolus gegeben, weil in demselben die Brachäcker das erstmal umgepfüget werden. Einige wollen es von brechen, welches bey den Alten leuchten, glänzen bedeutete, herleiten, daher dann Brachmonat der glänzende Monat hieß, wegen den längsten Tagen und der Heiterkeit der Nächte. In der lateinischen Sprache nennt man diesen Monat Junius. Diesen Namen mag er wohl von Junius Brutus haben, der nach Verreibung der Könige — der erste Konsul oder Bürgermeister zu Rom war, oder von der heidnischen obersten Göttin Juno; noch andere glauben, dieser Name stamme von den römischen Juniores ab, die unter König Romulus den Militär- oder Wehrstand bildeten, denen zu Ehren dieser Monat von Romulus den Namen Junius erhielt; gleichwie er den Majores den Majus gewidmet.

Altorf, donst. nach Pfingst.
Alvenauer Bad, 1 mont.
Appenzell, lehren mitw.
Biberach, Pfingstmitw.
Bischöfzell, donst nach Frohleicht.
Bozen, freyt. nach Frohleicht.
Burgdorf, donst. nach Pfingst.
Churwalden, drey Tage vor dem
Alvenauer Mädermarkt, Viehm.
Dornbirn, Pfingstdienst.
Feldkirch, 24.
Lachen, Pfingstdienst.
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
Luzern, Pfingstdienst.
Mellingen, Pfingstmont.
Mörsee, lehren mitw.
Murten, Pfingstmitw.
Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.
Oberwaz-Heid, 1 dienst.
Napperschwyl, Pfingstmitw.
Ravensburg, 15.
Roggell, 23.
Rothwyl, 24.
Salez, 24. — Salur, 11.
Schaffhausen, Pfingstdienst.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, 1 donst.
St. Antöni, 17.
Strasburg, 24. — Sursee, 26.
Tiran, Pfingstdienst.
Vals, (Platz) 13.
Vilmergen, 22.
Weiler, (W'gau) 18 und 25.
Wyl, dienst. nach Dreyf.
Zofingen, Pfingstdienst.
Zug, Pfingstdienst.
Zurzach, Pfingstdienst.
Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Wo sich Herzhaftigkeit
mit Vorsicht recht vereint,
Da wird in's Werk gesetzt,
Was sonst unmöglich scheint.

Julius , Heumonat hat 31 Tage.

Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

Heumonat.

Weil man in diesem Monat gewöhnlich das Heu einzammeln pflegt, so hat Karl der Große ihm in deutscher Sprache den Namen Heumonat oder Heumonat gegeben. Wegen dem zu dieser Zeit vornehmenden Abschneiden oder Mähen des Heues hieß dieser Monat bey den alten Engländern und Angelsachsen Nedemonat. Die lateinische Benennung hat er von dem römischen Konsul Julius Cæsar. Als derselbe im vierten Jahr seines Konsulats, und im ersten der julianischen Zeitrechnung (nach der im Jahr vorher von ihm veranstalteten Calender-Besserung), aus Spanien wieder zurückkam, nachdem er den letzten Rest der Pompejanischen Parteien geschlagen hatte, und also seinen triumphirenden Eingang in Rom hielt, wußte ihm der Rath keine größere Ehre zu erweisen, als daß er den Monat Quintilis (so wurde der Heumonat bey den alten Römern genannt, als der fünfte vom März, den sie für den ersten zählten), in welchem Julius Cæsar geboren worden, nach seinem Namen heissen ließ.

Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Appenzell, letzten mitw.
Urau, 1 mitw.
Arburg, 2.
Augesburg, 4.
Bischofzell, 21.
Bregenz, 25.
Davos, 6.
Heidelberg, mont. nach Margr.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Huttwyl, 2 mitw. nach Jakob.
Ilanz, 27.
Kläsen, 15.
Langnau, mitw. nach Margr.
Lucens, 1 freyt.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Milden, 1 mitw.
Rheinegg, mitw. nach Jakob.
Seckingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Vivis, dienst. nach M Magd.
Waldshut, 25.
Weinfelden, mitw. vor Margr.
Wildhaus, 4.
Willisau, 4.

Besser ist ein kleines Glück,
Das sich wirklich zu dir neiget,
Als ein vielmal grös'er Schick,
Der sich erst von ferne zeiget.

Im Anfang deines Glücks
sollst du das End bedenken;
Denn nach der Z hat wirst
du dich nur vergeblich kränken.

VIII. Monat	Neuer Augmonat	C Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Heim
Dont.	1 Peter Kerenf.	II 28	4 beym C	unbe-	14 48 20 Elias
Freyt.	2 Portiunkula	U. M.	△ h C	ständiger	• 45 21 Arbogast
Samst.	3 Josias	o 24	♂ ♂	Sonnen-	• 42 22 M. Magd.
31. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8.					
Sonnt.	48 Dominic.	o 45	*	4 ♂ schein,	14 40 23 Elsbeth
Mont.	5 Oswald	1 31	♂ 4	indessen	• 37 24 Christina
Dienst.	6 Sirtus	2 22	□ ♀	meistens	• 34 25 Jakob
Mittwo.	7 Afra	Der C	h beym C	warm,	• 32 26 Anna
Dont.	8 Cyriacus	steht	1, 54 m. M.	bis-	• 30 27 Magdal.
Freyt.	9 Romanus	auf.	□ 4 2	wellen	• 27 28 Pantal.
Samst.	10 Laurenz	8 46	♂ ♂	etwas	• 24 29 Beatrix
32. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 19 m.					
Sonnt.	11 Gottlieb	9 5	C Erdferne	Regen,	14 21 30 Jakobea
Mont.	12 Clara	9 22	△ ♀	bald	• 17 31 German
Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. Augst.					
Dienst.	13 Hipolitus	9 38	♂ h C	möchten	• 14 1 Pet. Rett.
Mittwo.	14 Samuel	9 57	□ ♀	auch	• 11 2 Portiunk.
Dont.	15 Mar. Himmel.	10 19	△ ♂	Gewitter	• 8 3 Josias
Freyt.	16 Rochus	10 45	C 5, 34 m. M.	er-	• 5 4 Dominic.
Samst.	17 Liberatus	11 16	*	folgen,	• 21 5 Oswald
33. Ungerechter haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 5, 2 m. Unterg. 6, 58 m.					
Sonnt.	18 Amos	II 58	6 ♀ C	worauf	13 58 6 Sirtus
Mont.	19 Gebaldus	A. M.	□ ♀	wieder	• 54 7 Afra
Dienst.	20 Bernhard	o 50	*	h	• 50 8 Cyriacus
Mittwo.	21 Privatus	1 56	△ ♂	warm	• 47 9 Roman
Dont.	22 Alphons	Der C	♀ beym C	Wetter	• 44 10 Laurenz
Freyt.	23 Sachäus	geht	7, 42 m. M. C In P		• 41 11 Bleiche
Samst.	24 Bartholome	unter.	Orions Ende.	ein-	• 40 12 Clara
34. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 5, 14 m. Unterg. 6, 46 m.					
Sonnt.	25 Ludwig	8 24	C Erdnähe	treten	13 36 13 Hipolitus
Mont.	26 Severinus	8 46	* ♀ ♂	dürste,	• 33 14 Samuel
Dienst.	27 Gebhard	9 9	♀ beym C	zu	• 29 15 Mar. Himmel.
Mittwo.	28 Augustinus	9 37	♂ 4	weilen	• 26 16 Rochus
Dont.	29 Joh. Enth.	10 8	10, 19 m. A.	noch	• 23 17 Liberatus
Freyt.	30 Adolph	10 45	♂ beym C	etwas	• 19 18 Amos
Samst.	31 Rebecca	11 29	*	trüb	• 16 19 Gebald.
Vallmond den 8 hat Sonnenschein. Neumond den 23 hat schdn Wetter.					
Letzte Viertel den 16 hat fruchtbar Wetter. Erste Viertel den 29 ist unbeständig.					

Augustus , Augustmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat dringet guten Wein
worzu auch die hellen Nächte helfen.

Augustmonat.

Gott von dem alten deutschen Wort August, welches Ernte bedeutete, herkommen; da in diesem Monat gewöhnlich das Korn geerntet wird. — Karl der Große gab ihm auch den Namen Ertemonat, von dem fränkischen Wort Arn, welches gleichfalls Ernte hieß. Eben so kommt bey den Holländern der Name Oogstmaend, von ihrem alten Wort Oogst her, welches bey ihnen Ernte heißt. Augustus war ebenfalls ein berühmter römischer Konsul und nachher Kaiser; in diesem Monat kam er nach Eroberung von Egypten und seinen Siegen über die Dalmatter, Pannonier ic nach Rom zurück, und hielt in großem Triumph seine Einzug. Unter andern Ehren-Bezeugungen hierüber wurde laut einem Rathsbeschluß verordnet, fünfzig diesen Monat nach seinem Namen Augustus zu benennen da er sonst, als der sechste Monat vom März an, in dem römischen Jahr Sextilis hieß.

Altstädten, mont. nach M. Hl. Appenzell, letzten mitw. Altau, 1 mitw. Bischofszell, mont. nach Augustin Bremgarten, mont. vor Barthol. Diessenhofen, mont. nach Laurentz. Einsiedeln, letzten mont. Glarus, dienst. vor M. Hl. Lachen, dienst. vor Barthol. Meis, donst. nach Barthol. Murten, mitw. vor Barthol. Rapperswil, mitw. vor Barthol. Rheinfelden, donst. nach Barthol. Schaffhausen 24. Schwarzenberg 9. Schwyzbrunn, dienst. auf Barthol. Solothurn, 1 dienst Stedtborn, donst. vor Barthol. Sursee, 28. Lieberlingen, mitw. nach Barthol. Wendischen, 2 mont. Wattwyl, 2 mitw. Willisau, 10. — Zofingen, 24. Zurzach, letzten mont.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29. Andeer, 22. Appenzell, mont. nach Marij. Bezau, mont. vor Michael. Biberach, 30. — Bonaduz, 29. Bogen, 8. — Churwalden, 23. Chur, 26, 27 und 28, Viehm. Closster, 26. — Constanz, 9. Dorf, 18, Viehm. Dornbirn, mont. nach Mathal, die andern 2. 14 Tag hernach. Egg, (Bregenzerwald), 16 und 30. Elgg, mitw. nach Michael. Feldkirch, 29. — Frankfurt, 8. Geiss, mont. vor Mathal. Glarus, 21. — Grabs, 19. Gosau, mont. nach Michael. Guntwyl, 1 dienst.

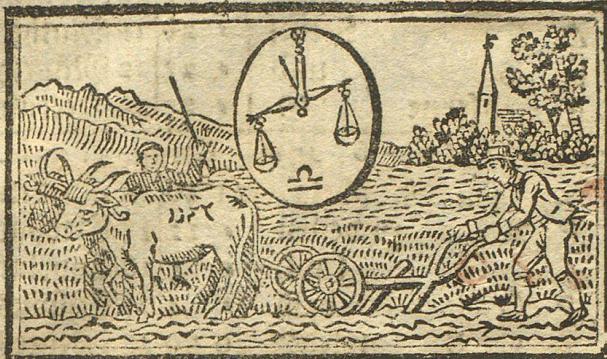
IX. Monat	Neuer Herbmonat	C Lauſ.	Sonnenschein und Wetterung.	Tags- Länge.	Alter Augſtum.
35. Sonn.	Phariseer und Idöner. Luc. 8.	Sonnen-Aufgang 5., 24 m.	Unterg. 6., 36 m.		
Mont.	1 Verena	U. M.	△ ♀	Sonne	13 13 20 Bernhard
Dienſt	2 Absalon	○ 53	* ♂	schein	9 21 Privatus
Mittwoch	3 Theodosius	1 22	□ ♀	und	6 22 Alphons
Donſt	4 Ester	2 27	h beym C	Regen	3 23 Bachdus
Freyt.	5 Hercules	Der C	♂ ♂	abwech-	12 59 24 Barthol.
Samſt	6 Magnus	steht	4, 48 m. A.	selnd,	56 25 Ludwig
	7 Regina	auf.	♂ ♀	fortan	52 26 Genesius
6. Sonne	Barmherziger Samariter. Luc. 10.	Sonnen-Aufgang 5., 36 m.	Unterg. 6., 24 m.		
Mont.	8 Mar. Ged.	7 34	C Erdferne meistens	12 48 27 Gebhard	
Dienſt	9 Egidius	7 52	□ h ♀	verän-	44 28 Augustin
Mittwoch	10 Sergius	8 10	♂ ♀ 4	derlich,	42 29 Joh. Enth.
Donſt	11 Regula	8 30	♂ 4	öfters	38 30 Adolph
Freyt.	12 Tobias	8 54	* ♀ ♂ ○	schein	34 31 Rebecca
Samſt	Anbruch des Tags um 3., 51 m. Abschied um 8., 9 m.	mit	Herbstm.		
Freyt.	13 Hector	9 23	△ ♀		1 Verena
Samſt	14 Erhöhung	10 1	8, 22 m. A.	Regen	27 2 Absalon
37. Sonn.	Von 10 Aussäzigen. Luc. 10.	Sonnen-Aufgang 5., 48 m.	Unterg. 6., 12 m.		
Mont.	15 Fortunat	10 47	□ ♀	unter-	12 24 3 Theodos
Dienſt	16 Joel	11 47	△ h ♀	brochen,	20 4 Ester
Mittwoch	17 Lambertus	A. M.	* ♂	doch	16 5 Hercules
Donſt	18 Fronfasten	○ 52	♂ ♀ ♀	mehren-	13 6 Magnus
Freyt.	19 Januarius	2 11	□ ○	theils	12 7 Regina
Samſt	20 Innocent	Der C	C Erdnähe	ange-	10 8 Mar. Ged.
	21 Mathäus	geht	3, 40 m. A.	nehm,	7 9 Egidius
38. Sonn.	Ungerechter Mammon. Math. 6.	Sonnen-Aufgang 6., 0 m.	Unterg. 6., 0 m.		
Mont.	22 Mauritius	unter.	Tag u. Nacht gleich.	12 4 10 Sergius	
Dienſt	23 Thecla	7 20	○ in 5., 22 m. M.	11 0 11 Regula	
Mittwoch	24 Robertus	7 46	Herbst-Anfang.	11 56 12 Tobias	
Donſt	25 Cleophas	8 14	4 beym C	13 13 Hector	
Freyt.	26 Eyprianus	8 51	5 beym C	50 14 Erhöh.	
Samſt	27 Cosmus	9 34	* ♀	aber auch	47 15 Fortunat
	28 Wenceslaus	10 27	9, 1 m. M.		44 16 Joel
39. Sonn.	Vom Todten zu Main. Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 6., 12 m.	Unterg. 5., 48 m.		
Mont.	29 Michael	11 29	6 ♀	falte	11 40 17 Lambertus
	30 Hieronimus	U. M.	□ 4	Nebel	36 18 Rosa

Vollmond den 6 hat Sonnenschein.
Neumond den 21 hat schön Wetter.

Erste Viertel den 14 ist unbeständig.
Letzte Viertel den 28 hat Nebelwetter.

September, Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reisen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgt auch kommen.

Herbstmonat.

Die Angelsachsen nannten diesen Monat Här-festmonat, von Härfest, die Ernte. Die Franken und Allemannen hießen zwar den Wintermonat Herivissmanoch, welcher Name aber diesem Monat keineswegs zukommt. — Karl der Große soll ihm den Namen Wildmonat gegeben haben, weil in diesem Monat gewöhnlich der Hirsch in die Brunft tritt. Bey uns heißt er der Herbstmonat, weil der Herbst, als die dritte Jahreszeit, und zugleich in den früheren Gegenden die Emsammlung des Weins und andern Früchte in demselben den Anfang nimmt. September kommt von der Zahl, die diesem Monat vom März an zufällt. Mehrere von den auf Augustus gefolgten römischen Kaisern versuchten es, diesen Monat nach ihrem Namen zu nennen, als: Tiberius, Antonius, Commodus, Tacitus; allein sie verschwanden alle bald, und konnten den Namen September nicht verdrängen.

Jena und Ilanz, 25.
Langnau, mitw. nach + Erhbh.
Lanwies, 25. Lausanne, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Mels, 26.
Malans, donst. nach + Erhbh.
Pfeerlingen, donst. vor Mathäi.
Pfeffers, 21.
Rankwyl 22. — Raveisburg, 14.
Rehetobel, lezten freyt.
Reinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Salez, 29.
Saas, donst. vor Küblis Markt.
Savien, mont. nach + Erhbh. a. C.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrüns, (Bludenz) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach + Erhbh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäi.
Stauffen, 12 und 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Mäuserthal) 22.
Thun, lezten mitw.
Thunis, 25. — Vallendas, 28.
Untersee, freyt nach + Erhbh.
Wildha s. dienst. vor + Erhbh.
Wyl, dienst. nach Micheli.
Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Arau, 3 mitw.
Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au (Bregenzerwald) donst. vor G.
Atmos, dienst. vor Sim. Iud.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2, und alle 14 Tag bis W.
Bregenz, 17.
Brugg, dienst vor Sim. Iud.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Disentis, 1. — Einsiedlen, 1 mont.
Guttan, 3. — Flums, 24.

X. Monat	Neuer Weinmonat	C Lauſ.	Himmels- Eſchweinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Herbst
Dienſt	1 Remigius	4	h beym C abwech- selnd	11 33	19 Januar.
Mittw.	2 Leodegarlus	1 33	□ h 4	1 30	20 Fronfasten
Dienſt	3 Leontius	2 42	△ ♀ Nebel	1 26	21 Matheus
Freyt.	4 Franziscus	3 48	□ ♂ und	1 23	22 Mauriz
Samst.	5 Placidus	DerC	C Erdferne	1 20	23 Hercules
40. Vom Wassersüchtigen. Luc. 24.					
Sonnt.	6 17 Rosenl. S.	steht	19, 54 m. M. schein,	II 16	24 Rupertus
Mont.	7 Judith	auf.	8 4	1 12	25 Cleopas
Dienſt	8 Pelagius	6 42	6 6	1 8	26 Eyprian
Mittw.	9 Dionysius	7 6	8 ♀ bald	1 4	27 Cosmus
Dienſt	10 Gideon	7 34	6 ♀ ♀ ♀ wieder	10 59	28 Wencesl.
Freyt.	11 Burkhard	8 6	△ ♂ trüb	1 55	29 Michael
Samst.	12 Gerold	8 49	1 △ ♀ auch	1 51	30 Hieron.
Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Wein.					
41. Vornehmstes Gebott, Math. 22					
Sonnt.	13 18 Colman.	9 43	* 6 1 Nebel	10 47	1 Remigius
Mont.	14 Calixtus	10 47	9, 9 m. M. und	1 44	2 Leodegar.
Dienſt	15 Theresia	11 59	□ ♀ Falte	1 41	3 Leontius
Mittw.	16 Gallus	12 M.	* ♂ 4 ♀ Winde	1 37	4 Franz
Dienſt	17 Iustus	1 11	6 4 ♀ zu er-	1 34	5 Placidus
Freyt.	18 Lucas	2 39	C Erdnähe warten,	1 31	6 Angela
Samst.	19 Ferdinand	3 4	* ♂ später	1 27	7 Judith
42. Vom Gutschlägigen, Math. 9.					
Sonnt.	20 19 Wendelin	DerC	♂ beym C hin	10 24	8 Pelagius
Mont.	21 Maria Opfer	geht	○ o, 33 m. M. wieder	1 21	9 Dionys
Dienſt	22 Cordula	unter.	4 beym C ○	1 18	10 Gideon
Mittw.	23 Maximus	6 53	○ 'n M 1, 28 m. 2.	1 15	11 Burkhard
Dienſt	24 Salome	7 34	* h schein,	1 12	12 Waldried
Freyt.	25 Crispinus	8 22	□ ♂ öfters	1 9	13 Colman.
Samst.	26 Amandus	9 19	6 ○ ♀ aber	1 6	14 Callertus
43. Hochzeiliches Kleid. Math. 22.					
Sonnt.	27 20 Sabina	10 25	11, 34 m. A. auch	10 3	15 Theresia
Mont.	28 Simo: Jud.	11 32	□ ♀ mit	9 58	16 Gallus
Dienſt	29 Narcissus	12 M.	h beym C Nebel	1 54	17 Iustus
Mittw.	30 Alcestis	o 35	6 6 bes	1 51	18 Lucas
Dienſt	31 Wolfgang	1 41	△ 4 gleitet	1 49	19 Ferdinand

Vollmond den 6 hat Sonnenscheln. Letzte Viertel den 14 hat kühle Witterung.
Neumond den 21 ist unbeständig. Erste Viertel den 27 hat Nebelwetter.

October , Weinmonat hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht geru von den Bäumen fällt; so besorget man einen strengen Winter.

Weinmonat.

Kaiser Karl gab ihm von der in diesen Monat fallenden Weinlese den Namen Weinmonat. — Bey den Römern hat der Kaiser Domitianus diesen Monat eine Zeit lang nach seinem Namen genannt; nachdem er aber in derselben ermordet worden, hat kein Kaiser mehr begehrt, daß man einen Monat nach seinem Namen nennen sollte, weil sie es für eine unglückliche Vorbedeutung gehalten; daher dieser Monat seinen vorigen Namen October (der achte Monat vom März) behalten.

Wintermonat.

Obigen Namen hat dieser Monat nicht sowohl als ob gewöhnlich der Winter mit denselben anfange, sondern vielmehr weil zu Ende desselben das Feld ganz winterisch aussieht. Kaiser Karl nannte ihn den Windmonat, weil sich in demselben meistens Zug, dienst, nach Galli.

Slawyl, letzten donst.
Grauenfeld, mont. nach Galli.
Fürstengau, 11.
Gais, 1 mont.
Glarus, 10 und 27.
Helden, 2 mitw.
Herisau, mont. nach Burkhard.
Hundwyl, mont. nach Galli.
Balzbrunn, donst. nach Rosenl.
Knonau, 1 mont.
Rübis, 1 freyt. a. C.
Ryburg, 23. — Luzern, 3.
Lachen, dienst. nach W. senf F.
Lichtensteig, mont. vor Galli.
Meyenfeld, 29.
Oberems, donst. auf den Ragazer.
Obervaz und Ortenstein, 24.
Puschlav, 6.
Ragatz, mont. nach Galli.
Ranwyl, 16 und 29.
Rapperschwil, mitw. vor Dionys
Schiers, 11. — Schuls, 5.
Schwellbrunn, dienst. nach C. Iud.
Seewis und Sempach, 28.
Sidwald, donst. vor Sim. Iud.
Solothurn, dienst. nach Galli.
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
Stäuffen, donst. nach Galli.
Stein am Rbein, mitw. vor S. J.
St. Gallen, samst. nach Galli.
St. Johann, 16. — St. Peter, 24.
Tamins, 31. — Tiran, 28.
Teuffen, letzten mont.
Trogen, 2 mont.
Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
Untersee 2 mit w. und letzten freyt.
Urmein freyt. nach Galli a. C.
Urnaschen, dienst. vor Galli.
Uznach samst. nach Galli, hernach
noch 3 alle 14 Tage.
Waltensburg, 18.
Willnau, mont. nach Galli.
Winkerschütz, donst. vor Galli.
Zizers, samst. vor dem Ragazer.
Zürnez, 2. — Zossingen, 1 mitw.

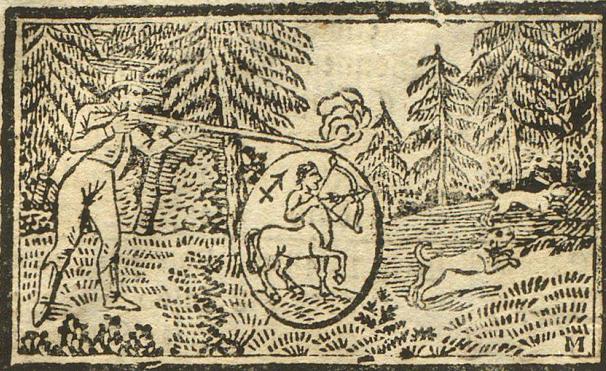
XI.	Reuer Monat	Neuer Wintermonat	C Lauſ.	Himmel- Eſchelnung und Witterung.	Tags- Länge.	Uster Welman
Freyt.	1	Aller Heiligen	2 48	♂ ♀ mehren.	9 47	20 Wendelin
Samst.	2	Aller Seelen	3 52	⌚ Erdferne theils	≈ 44	21 Ursula
	44.	Königſohn frank. Joh. 4.	Sonnen-Aufgang 7, 10 m.	Unterg. 4, 50 m.		
Sonnt.	3	Theoph.	4 58	* ♀ ♂ noch	9 41	22 Cordula
Mont.	4	Sigmund	Der C	♂ ♂ ange-	≈ 38	23 Severin
Dienst.	5	Malachias	steht	3, 53 m. M. gehirn	≈ 35	24 Salome
Mittw.	6	Leonhard	auf.	♂ ♀ ♂ mit	≈ 33	25 Crispin
Donst.	7	Florenz	6 11	△ ♀ ♂ Sonnen-	≈ 30	26 Amand
Freyt.	8	Claudius	6 48	△ 4 Schein,	≈ 26	27 Sabina
Samst.	9	Theodorus	7 36	⌚ ⚡ ⚡ hierauf	≈ 23	28 Sim: Jud.
	45.	Adalgs Rechnung.	Math. 18.	Sonnen-Aufgang 7, 19 m.	Unterg. 4, 41 m.	
Sonnt.	10	Louisa	8 39	□ ♀ mehr	9 20	29 Narcissus
Mont.	11	Martinus	9 49	♂ h Nebel	≈ 17	30 Alloys
Dienst.	12	Emilianus	11 5	⌚ 7, 45 m. A. mit	≈ 14	31 Wolfgang
		Anbruch des Tages um 5, 30 m.	Abschied um 6, 30 m.	Winterm.		
Mittw.	13	Wibratha	2 11 M.	♂ 4 ⚡ etwas	≈ 12	1 Aller Hell.
Donst.	14	Friedrich	0 17	* ♂ Regen;	≈ 10	2 Aller Seel
Freyt.	15	Leopold	1 38	△ h bald	≈ 7	3 Theoph.
Samst.	16	Othmarus	2 59	⌚ Erdnähe Wind	≈ 4	4 Sigmund
	46.	Vom Zinngroschen;	Math. 22.	Sonnen-Aufgang 7, 29 m.	Unterg. 4, 31 m.	
Sonnt.	17	Berthold	4 21	* ⚡ ⚡ und	9 2	5 Malachias
Mont.	18	Eugenius	Der C	♂ beym C Schnee,	≈ 0	6 Leonhard
Dienst.	19	Elisabeth	geht	⌚ 11, 0 m. M. ⚡ Finst.	8 58	7 Florenz
Mittw.	20	Columbanus	unter.	⌚ beym C sichtbar.	≈ 56	8 Claudio
Donst.	21	Maria Opfer	6 6	⌚ ♀ beym C dann	≈ 53	9 Theodor
Freyt.	22	Cäcilia	7 0	⌚ In ⚡ 9, 49 m. M.	≈ 50	10 Justus
Samst.	23	Clemens	8 4	⌚ ⚡ ⚡ ♀ wieder	≈ 48	11 Martinus
	47.	Obersies Edchterlein;	Math. 9.	Sonnen-Aufgang 7, 37 m.	Unterg. 4, 23 m.	
Sonnt.	24	Salesius	9 14	□ 4 gelinder	8 46	12 Louisa
Mont.	25	Catherina	10 18	⌚ beym C mit	≈ 44	13 Wibrath
Dienst.	26	Conrad	11 31	⌚ 5, 41 m. A. ⚡	≈ 42	14 Friedrich
Mittw.	27	Jeremias	U. M.	* ♀ Schein,	≈ 40	15 Leopold
Donst.	28	Noah	0 31	⌚ 2 ⚡ ⚡ und	≈ 38	16 Othmar
Freyt.	29	Agricola	1 36	⌚ Erdferne schne	≈ 36	17 Berthold
Samst.	30	Andreas	2 21	* ⚡ ♀ Wetter	≈ 34	18 Eugen

Vollmond den 5 hat mehlich Wetter.
Neumond den 19 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 12 hat Wind und Schne.
Erste Viertel den 26 hat Sonnenscheln.

November , Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.



Donnert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

stens starke Winde erheben. — Die Niedersänder heissen ihn den Schlachtemonat, wegen Abschlachtung des Fleisches, welche die Bauern gewöhnlich in diesem Monat vornehmen. November war nach der alten Zeitrechnung, wo vom März an gezählt wurde, der neunte Monat, und hat daher in der lateinischen Sprache seinen Namen von dieser Zahl.

Christmonat.

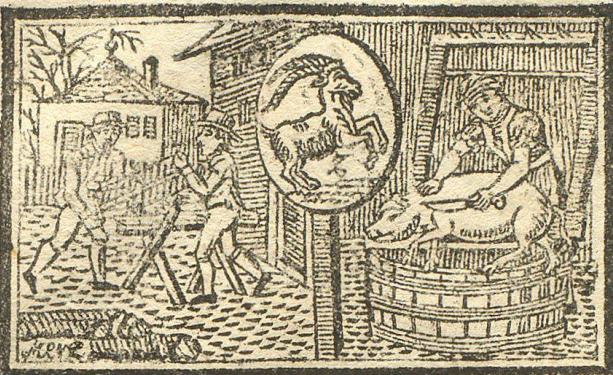
Bey den Deutschen hat er diesen Namen, weil die christliche Kirche in demselben das Andenken der Geburt Christi feyert. Karl der Grosse hieß ihn den Heiligenmonat, von der Heiligkeit der in diesem Monat vor kommenden Fester. Auf Lateinisch hat er den Namen December, welcher ihm wie den drey vorhergehenden, von der romischen Zeitrechnung zukommt, nach welcher dieser Monat der zehnte vom März an ist.

Altorf, donst nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2 mitw.
Arbon, mont. nach Mart.
Baden, 16.
Berner, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofszell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Cläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Othm.
Eglisau, donst. nach Cath.
Kinsidlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Gersau, 11. — Grusch, 30.
Glarus, 12 und 22.
Herisau, freyt. nach Othm.
Hohenerins, letzten dienst. a. E.
Horgen, donst. nach Mart.
Ilanz, 1 dienst. a. E.
Kaysersuhl, 11. Konstanz, 26.
Rüblis, 1 freyt. a. E.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst nach all. h. a. E.
Lausanne, 2 freyt.
Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, 26. — Milden, 22.
Morsee und Murten, 3. mitw.
Oetikon, 16. — Peist, 1.
Peterlikon, donst vor Mart.
Ravensburg, 11.
Reuti (Dregenz) dienst. u. Mart.
Rheinagg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richterschwyl, dienst nach Mart.
Rorischach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst vor Martin, und
donst. vor Cathr.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 23. — Schwyz, 12.
Seddingen, 30.
Stettborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII. Monat	Neuer Christmonat	C Laus.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Winterm.
48. Beilchen im Himmel, Luc. 21.	Sonnen-Aufgang 7, 43 m.	Unterg. 4, 17 m.			
Sonn 1 Advent	3 4:	♂ 4	noch	8 32	9 Elisabeth
Mont. 2 Xaverius	4 5:	♂ ♂	etwas	9 30	20 Kolumban
Dienst 3 Lucius	Der	♂ ♀ ○	Sonnen-	9 28	21 Mar. Opfer
Mittw. 4 Barbara	steht	● 4, 27 m. A.	Ginst.	9 26	22 Amos
Donst 5 Abigail	auf.	□ h ♂	sichtbar.	9 25	23 Clemens
Freyt. 6 Nikolaus	5 2t	○ ♂ ♂ 4	schein,	9 24	24 Salesius
Samst 7 Enoch	6 2	△ ♂	bald	9 23	25 Cathrina
49. Johannes im Gefängnis, Matth. 11.	Sonnen-Aufgang 7, 48 m.	Unterg. 4, 12 m.			
Sonn 8 2 Mar. Empf.	7 30	□ 4	aber	8 22	26 1 Advent
Mont. 9 Willibald	8 43	□ ♂ 4	trüb	8 21	27 Jeremias
Dienst 10 Waltherus	10 1	♂ ♀ ○	mit	8 20	28 Noah
Mittw. 11 Damasius	11 22	△ ♀	Regen	8 19	29 Agricola
Don 12 Octilia	A.M.	● 4, 28 m. M.	und	8 18	30 Andreas
Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christm.					
Freyt. 13 Lucia, Jost	5 31	○ Erdnähe	Schnee,	8 17	1 Longinus
Samst 14 Nicasius	1 47	* ♀	ziemlich	8 16	2 Xaver
50. Johannes zeugt von Christo, Joh. 1.	Sonnen-Aufgang 7, 53 m.	Unterg. 4, 7 m.			
Sonn 15 3 Abraham	3 10	* ♀ ♀	kalt	8 15	3 Luctus
Mont. 16 Adelheit	4 32	4 beym C	mit	8 14	4 Barbaru
Dienst 17 Lazarus	Der	♂ beym C	Nebel,	8 14	5 Cordula
Mittw. 18 Fronfasten	geht	● 11, 13 m. A.	In-	8 13	6 Nicolaus
Donst 19 Nemesis	unter.	○ * 4	dessen	8 13	7 Ambrosius
Freyt. 20 Achilles	5 34	Kürzster Tag.	aber	8 12	8 Mar. Empf.
Samst 21 Thomas	6 41	● In 3 10, 10 m. Q.		8 12	9 Dionys
51. Ruhende Stimme, Luc. 3.	Sonnen-Aufgang 7, 53 m.	Unterg. 4, 7 m.			
Sonn 22 4 Florinus	7 51	Winters-Aufgang.		8 13	10 Walther
Mont. 23 Dagobertus	9 1	□ ♂	wieder	8 13	11 Damas
Dienst 24 Adam, Eva	10 8	* 4 ♀	heiterer	8 14	12 Tabitha
Mittw. 25 Christtag	11 13	□ ○	mit	8 14	13 Lucia
Donst 26 Stephanus	A. M.	○ 2, 30 m. A.	○	8 15	14 Nicasius
Freyt. 27 Joh. Ev.	0 12	○ Erdferne	schein,	8 15	15 Abraham
Samst 28 Kindleintag	1 16	* ○ ♀	auch	8 16	16 Adelheit
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2.	Sonnen-Aufgang 7, 51 m.	Unterg. 4, 9 m.			
Sonn 29 Jonathan	2 22	♂ 4	Schnee	8 16	17 Lazarus
Mont. 30 David	3 28	□ 4 ♀	zu	8 17	18 Wenibald
Dienst 31 Sylvester	4 36	♂ ○	erwarten	8 18	19 Nemesis
Vollmond den 4 hat Sonnenschein. Neumond den 18 hat schdn Wetter.					
Letzte Viertel den 12 hat Wind und Schnee. Erste Viertel den 26 ist veränderlich.					

December, Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Vügliche Interesse- oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt-Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.		für eine Woche.		
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	-	4	10	-	57	6
900	45	-	3	45	-	51	7
800	40	-	3	20	-	46	1
700	35	-	2	55	-	40	3
600	30	-	2	30	-	34	5
500	25	-	2	5	-	28	7
400	20	-	1	40	-	23	1
300	15	-	1	15	-	17	2
200	10	-	1	50	-	11	4
100	5	-	1	25	-	5	6
90	4	30	1	22	4	5	2
80	4	-	1	20	-	4	5
70	8	30	1	17	4	4	-
60	3	-	1	15	-	3	4
50	2	30	1	12	4	2	7
40	2	-	1	10	-	2	2
30	1	90	1	7	4	1	6
20	1	-	1	5	-	1	1
10	1	80	1	2	4	1	5
9	-	27	1	2	2	1	4
8	-	24	1	2	-	1	4
7	-	21	1	1	6	1	8
6	-	18	1	1	4	1	3
5	-	15	1	1	2	1	2

Sursee, mont. nach aller Hell.
 Teuffen, letzten mont.
 Untersee, den 1 und letzten mitw.
 Urius, letzten dienst.
 Weggis, II.
 Weinfelden, mitw. vor Mart.
 Wildhars, dienst. vor Mart.
 Winterthur, donst. vor Mart.
 Wyl, dienst. nach Othm.
 Zofingen, 16.

Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
 Alstättten, donst. nach Nicol.
 Appenzell, mitw. nach Nicol.
 Arau, 3 mitw.
 Bogen, I. — Bregenz, 5.
 Bremgarten, mont. vor Fronf.
 Brugg, dienst. nach Nicol.
 Chur, 12. — Davos, 9.
 Ermatingen, I.
 Feldkirch und Flums, 21.
 Frauenfeld, mont. nach Nicol.
 Gais, dienst. vor Weyn.
 Gosau, 1 mont.
 Glarus, II. — Ilanz, 10.
 Kaiserstuhl, 6 und 21.
 Rübbis, 1 freyt. a. C.
 Lachen, dienst. vor Nicol.
 Langnau, 2 mitw.
 Luzern, 21. — Mälden, 27.
 Peterlingen 21.
 Nagaz, 1 mont. Weyn.
 Nappenschwy!, mitwo. vor Thom.
 Seewis, 12. — Schw 3, 4.
 Sidwald, donst. nach Nicol.
 Straßburg, 26. — Sursee, 6.
 Teuffen, mont. vor Weyn.
 Thun, mitw. vor Thom.
 Thusis, 26. — Vilmergen, 2.
 Ueberlingen, mitw. nach M. Empf.
 Willisau, dienst. vor Thom.
 Winterthur, donst. vor Thom.
 Zug, dienst. vor Nicol.